

Wieviel Stunden/Wo korrigiert ihr pro Sprachenfach?

Beitrag von „Referendarin“ vom 29. Januar 2007 18:00

Deine Arbeits- und Korrekturzeit hängt von vielen Faktoren ab und ist - wie die anderen schon gesagt haben - stark saisonabhängig.

Du hast geschrieben, dass du an einer Realschule in Hamburg bist, oder?

Es kommt darauf ab,

a) wie viele und welche Klassen du unterrichtest

In NRW hättest du bei einer vollen Stelle an einer Realschule (28 Unterrichtsstunden) bis zu 8 oder 9 Klassen und Korrekturen, da Französisch hier meist 3-stündig ist.

Eine [Klassenarbeit](#) in einer 5. Klasse in Englisch ist natürlich wesentlich weniger zeitaufwändig als die Arbeit in einer 10. Klasse.

b) wie viele Klassenarbeiten ihr pro Klasse und Halbjahr schreibt

c) wie bei euch bzw. bei dir eine [Klassenarbeit](#) aussieht bzw. welchen Korrekturmodus du anwendest

Es ist ein Unterschied, ob man Lückeneinsetzklassenarbeiten schreibt oder Schüler in einer Doppelstunde lange Texte schreiben lässt, die man nach einem aufwändigen Korrekturschlüssel korrigiert.

d) wie groß die Klassen sind

Grob habe ich immer so gerechnet:

Ein Wochenende pro [Klassenarbeit](#). Wenn du also 7 Korrekturklassen à 6 Arbeiten pro Jahr hast, dann sind das um die 40 Wochenenden.

Die Korrigiererei ist schon sehr zeitaufwändig, deshalb solltest du - wenn möglich - in den ersten Jahren mit reduzierter Stundenzahl unterrichten. Allerdings ist an der Realschule in den Fremdsprachen der Vorbereitungsaufwand nicht ganz so hoch wie in einigen anderen Fächern, v.a. wenn man den gleichen Jahrgang zum zweiten oder dritten Mal unterrichtet und die Bücher kennt.